

Technische Hochschule Ilmenau
WB Computertechnik
Herrn Prof. Dr. M. Roth
Am Ehrenberg
Ilmenau

Redaktion
Mikroprozessortechnik

6300

371 MP-we/wi 26.4.1988

Sehr geehrter Herr Professor Roth!

Auf der letzten Beiratssitzung wurde beschlossen, daß der Verantwortliche Redakteur der MP in Zusammenarbeit mit dem Beiratvorsitzenden einen Antrag zur Umfangserweiterung der MP erarbeitet. Vorgespräche mit dem Verlagsdirektor und dem Produktionsleiter haben mich davon überzeugt, daß es momentan am sinnvollsten ist, dieses Ziel durch Vorschläge zur Umverteilung des Papierkontingentes innerhalb des Verlages Technik anzustreben. Denkbar wäre z.B. eine Reduzierung der Seitenzahl der rfe um den Anteil der Beiträge, die unsere Hauptzielgruppe d Entwicklungsingenieure - geschlossen in einer Zeitschrift als Arbeitsmittel benötigt. Erste Analysen haben gezeigt, daß in der rfe viele Hardwarebeiträge enthalten sind, die in einer Radio-Fernsehen-Elektronik-Zeitschrift deplaziert erscheinen, in der MP im Sinne einer Einheit von Hardware und Software aber unerlässlich sind. Unter Berücksichtigung verschiedener Faktoren sollte als Kompromiß eine Erhöhung der MP-Seitenzahl auf 40 vorgeschlagen werden. Das würde es uns erlauben, als Fachzeitschrift den Ingenieuren und Studenten der Ingenieurtechnik und -wissenschaft in der erforderlichen Qualität dienen zu können.

In diesem Zusammenhang ist es vielleicht für Sie von Interesse, daß eine Manuskriptbestandsanalyse im März einen Vorlauf beim Computerclub von etwa 2 Jahren ergeben hat, so daß hier strengere Maßstäbe bei der Manuskriptannahme notwendig sind. Nach Gesprächen mit Zeitschriften anderer Verlage zeichnen sich außerdem Wege ab, diesen Bestand bald reduzieren zu können - bei gleichzeitiger Verringerung des

Anteils der Kleincomputerbeiträge je Heft. Gleiche Maßstäbe werden wir natürlich auch bei wissenschaftlichen Beiträgen anwenden müssen und diejenigen von nur geringer Breitenwirkung und volkswirtschaftlicher Effektivität nicht mehr veröffentlichen.

Da der Antrag auf Umfangserweiterung bis etwa Mitte Mai beim Verlagsdirektor vorliegen sollte, bitte ich Sie, Ihre Meinungen und Vorschläge der Redaktion bis zum 11. Mai 1988 mitzuteilen.

Mit freundlichen Grüßen



Weid

Verantw. Redakteur